DEUTSCHLAND

Radeln auf der „Inselkönigin“ Rügen

Radeln auf der „Inselkönigin“ Rügen bedeutet, Deutschlands schönste Insel aus einer besonders eindrucksvollen Perspektive zu erleben. Auf idyllischen Wegen führt die Route vorbei an strahlend weißen Kreideklippen, malerischen Seebädern und den vielfältigen Naturwundern der Ostsee. Sanfte Meeresbrisen, eindrucksvolle Küstenlandschaften und das besondere Licht der Insel begleiten Sie auf jeder Etappe und machen diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis.

7 Tage **ab 1715,- €** pro Person Termin: 05.08.2026 - 11.08.2026

REISEVERLAUF

Reiseverlauf:

1.Tag Kärnten – Bergen

Unsere Anreise führt im komfortablen Reisebus vorbei an München, Regensburg, Hof und Halle bis Stralsund, wo wir die Brücke zur Insel Rügen überqueren. In Bergen auf Rügen beziehen wir unser Quartier im 4* „Parkhotel Rügen“. Der Ort liegt im Herzen der Insel und bietet mit dem Rugard-Turm einen beeindruckenden Rundblick über Wälder, Felder und Bodden. Die kleine Altstadt mit Fachwerkhäusern und dem historischen Marktplatz lädt zu einem abendlichen Spaziergang ein – ein gelungener Auftakt für unsere Inseltage.

2.Tag Nordrügen mit Küstenwald & Kap Arkona Radtour mit ca. 45 km, flach

Gemeinsam mit unserem Radguide starten wir beim Hotel und fahren über Ralswiek, bekannt für die Naturbühne der Störtebeker-Festspiele, weiter über Lietzow, Polchow und Glowe, wo wir eine Mittagspause einlegen. Danach radeln wir über die fast 12 km lange Schaabe, eine der schönsten Strandverbindungen Deutschlands, durch den duftenden Küstenwald zwischen Ostsee und Bodden. Auf der Halbinsel Wittow folgen wir dem Hochuferweg nach Vitt, einem winzigen Fischerdorf mit reetgedeckten Häusern und einer kleinen Kapelle direkt über der Steilküste.

Der Höhepunkt des Tages ist das Kap Arkona – Rügens nördlichster Punkt mit bis zu 46 m hohen Klippen, den zwei historischen Leuchttürmen und den Resten der alten Jaromarsburg aus slawischer Zeit. Der Endpunkt der Tour ist Putgarten, wo der Bus für die Rückfahrt nach Bergen bereitsteht.

Weitere Infos und Buchungen gerne bei:
Ebner Reisen GmbH | Karnerstraße 16 | 9500 Villach-Heiligengeist | Tel. 0 42 44 23 910 | E-Mail: buchung@ebner-reisen.at
Bacher Touristik GmbH | Millstätter Straße 45 | 9545 Radenthein | Tel. 0 42 46 30 72 | E-Mail: buchungen@bacher-reisen.at
Hofstätter Touristik GmbH | Eisentraße 48 | 9330 Althofen | Tel. 0 42 62 22 38 | E-Mail: buchungen@hofstaetter.eu

3.Tag Südrügen mit Baaber Bek & Binz Radtour mit ca. 50 km, flach

Wir erkunden den Süden der Insel. Ab dem Hotel radeln wir über Lancken-Granitz mit seinen jungsteinzeitlichen Großsteingräbern nach Seedorf, einem malerischen Hafenort. Weiter geht es nach Moritzdorf, wo wir mit der traditionellen Ruderboot-Fähre über die Baaber Bek übersetzen – eine der kürzesten Fährverbindungen Deutschlands und ein echtes Rügener Original. In Baabe und Sellin erleben wir die prachtvolle Bäderarchitektur, bevor wir in Binz, dem größten Ostseebad der Insel, Zeit für einen Bummel entlang der Promenade und der berühmten Seebrücke haben. Rückfahrt mit dem Bus nach Bergen.

4.Tag Stralsund & Putbus Radtour mit ca. 45 km, flach

Nach einem kurzen Bustransfer nach Stralsund starten wir unsere Tour über den Rügendamm auf die Insel. Der Radweg führt entlang der ehemaligen Bahntrasse durch Felder, Wiesen und kleine Dörfer bis Putbus. Die Stadt gilt mit ihren weißen Häusern und dem kreisrunden Platz „Circus“ als architektonisches Juwel des Klassizismus. Nach der Besichtigung geht es weiter zum Hafen von Lauterbach, wo wir den Nachmittag bei einem Spaziergang oder einer Kaffeepause ausklingen lassen. Rücktransfer mit dem Bus nach Bergen.

5.Tag Binz & Sassnitz mit Schifffahrt Radtour mit ca. 25 km, flach

Ein Bustransfer bringt uns zum Startpunkt nach Binz. Die Strecke führt über Prora mit der beeindruckenden, fünf Kilometer langen KdF-Anlage – ein eindrucksvolles Relikt der 1930er-Jahre, das heute teils Museum, teils Ferienanlage ist. Über Mukran erreichen wir Sassnitz, die Hafenstadt am Rand des Nationalparks Jasmund. Hier beginnt unsere Schiffsfahrt entlang der Kreideküste, vorbei an den leuchtend weißen Felsen und dem berühmten Königsstuhl – eines der Wahrzeichen Rügens. Anschließend Rückfahrt zum Parkplatz und Verladen der Räder.

6.Tag Bergen – Nürnberg

Wir verabschieden uns von Rügen und fahren über Hof nach Nürnberg, wo wir am Abend eintreffen. Die fränkische Metropole verzaubert mit ihren mittelalterlichen Stadtmauern, Fachwerkhäusern und der imposanten Kaiserburg, von der sich ein herrlicher Blick über die Altstadt bietet.

7.Tag Nürnberg; Stadtbesichtigung – Kärnten

Nach dem Frühstück erkunden wir Nürnberg bei einer Führung durch die historische Altstadt. Der Rundgang führt über den Hauptmarkt, vorbei am Albrecht-Dürer-Haus, dem Henkersteg und den prachtvollen Kirchen – ein faszinierender Einblick in die Geschichte der alten Handelsstadt. Am Nachmittag treten wir die Heimreise an, erfüllt von Eindrücken zwischen Ostsee und fränkischer Kultur.

LEISTUNGEN

- Fahrt im modernen Luxusreisebus
- Transport der Fahrräder im geschlossenen Spezialanhänger
- Buspartner-Reisebegleitung ab/bis Kärnten
- 5 x Halbpension im 4* „Parkhotel Rügen“ auf der Insel Rügen
- 1 x Halbpension in einem sehr guten Hotel in Nürnberg
- 4 x geführt Radausfahrten mit örtlichem Guide auf Rügen
- Schifffahrt entlang der Kreideküste
- Stadtrundfahrt mit Reiseleitung in Nürnberg

Route und Ablauf der genannten Radtouren können aus organisatorischen oder witterungsbedingten Gründen angepasst werden.

Wichtige Hinweise:

TERMIN & PREISE

05.08.2026 - 11.08.2026

4* Mittelklassehotel

Doppelzimmer	**€ 1715,-**
Einzelzimmer	**€ 1955,-**

Bitte beachten Sie die Bedingungen für Fahrradreisen in unseren Allgemeinen Reisebedingungen (ARBs).

Die geplanten Radtouren finden ausschließlich bei trockenem Wetter oder leichtem Regen statt. Bei ungünstigen Witterungs- oder Verkehrsbedingungen können kurzfristige Änderungen des Programms erforderlich sein.

Denken Sie daran, für Ihr Fahrrad einen passenden Ersatzschlauch mitzubringen, um im Falle einer Panne gut vorbereitet zu sein.

Die Teilnahme an den Radtouren erfolgt auf eigene Gefahr. Wir übernehmen keine Haftung für eventuelle Schäden an Fahrrädern die beim Be- und/oder Entladen entstehen.

Allgemeine Fitness, eine gewisse Grundkondition sowie Vertrautheit mit dem Rad im Straßenverkehr sind für die Teilnahme erforderlich. Die Teilnehmer entscheiden eigenverantwortlich und in aufrichtiger Selbsteinschätzung (Können, Kondition, Erfahrung) über die Eignung zur Teilnahme. Unsere Radreisen sind so konzipiert, dass man diese als durchschnittlich gut konditionierter Radfahrer bewältigen kann. Bei jeder Radreise werden Sie von einem örtlichen Radguide bzw. von einem Guide unserer Firma begleitet. Die Ausfahrten bei unseren Radtouren werden nur bei trockenem Wetter bzw leichtem Regen durchgeführt. Änderungen des Programms, witterungs- bzw. verkehrstechnisch bedingt, sind kurzfristig möglich.

Regeln die wir in der Gruppe einhalten sollten:

Wir halten uns an die Regeln der StVO. Es besteht Helmpflicht. Jeder fährt mit einem technisch einwandfreien und gewartetem Rad.

Wir halten ausreichend Abstand zum vor uns Fahrenden und fahren leicht versetzt, um eine bessere Sicht nach vorne zu haben.

Wir geben Handzeichen auch innerhalb der Gruppe weiter damit auch die weiter hinten Fahrenden gewarnt werden. Ein zusätzliches Rufen ist erforderlich bei Gefahren.

Wir überqueren gefährliche Kreuzungen ohne Vorfahrtrecht gemeinsam, d. h. wir warten vor der Kreuzung bis alle aufgeschlossen haben. An Ampelkreuzungen gilt: Wenn die Ampel während des Passierens der Gruppe auf Rot springt, wartet der Teil der Gruppe, der bereits passiert hat, auf den Rest, der wegen Rot anhalten musste.

Wir fahren zusammen los und kommen zusammen zurück.

Die vorgegebene Durchschnittsgeschwindigkeit soll nach Möglichkeit eingehalten werden, jedoch werden hierbei Streckenprofil (Höhenmeter), Wetter und das Leistungsvermögen der schwächeren

Teilnehmer berücksichtigt.

Was sie nicht vergessen sollten:

- *Fahrradhelm - bei unseren Reisen besteht Helmpflicht, ungeachtet der regionalen Gesetzgebung*
- *Geeignete Radbekleidung inkl. Regenschutz von Vorteil*
- *Fahrradschlauch und passendes Werkzeug zum Wechseln, evt. Pannenset*
- *Akkuschlüssel bei E-Bikes*

Wir raten Ihnen vor Anreise folgende Punkte zu beachten:

- *Überprüfung des Reifendrucks und des Profils*
- *Kontrollieren der Schrauben an den Bremszangen bzw. –backen sowie am Lenker*
- *Testen der Bremskraft*
- *Falls nötig, Schmieren der Kette*
- *Überprüfung der Beleuchtung und Klingel*

Das Formblatt zu vorvertraglichen Unterrichtung über Ihre Rechte bei einer Pauschalreise, Hinweise zur Barrierefreiheit, zu Versicherungen und weitere wichtige Informationen finden Sie unter https://www.ebner.ag/service/agbs/.